



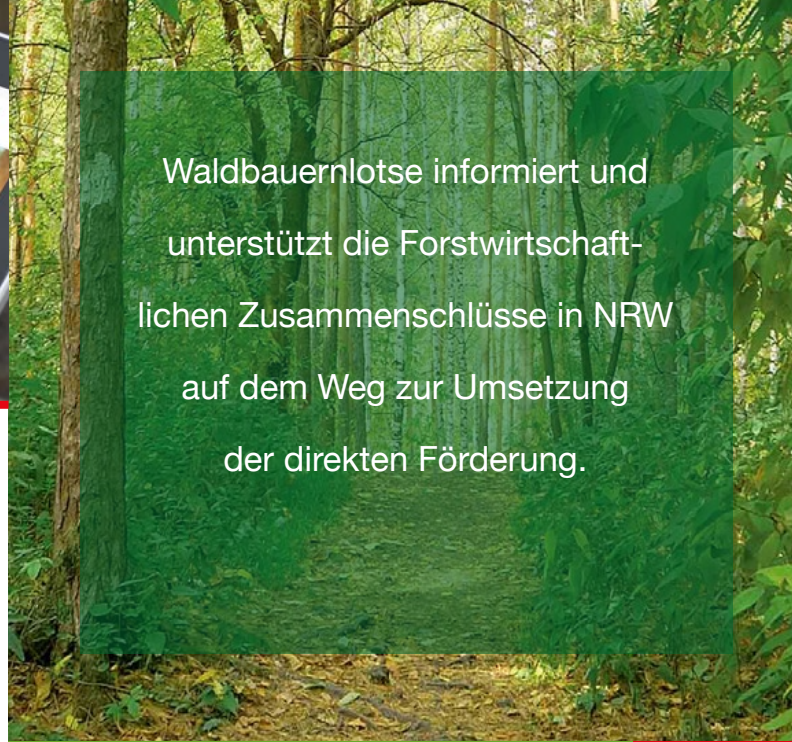
DIREKTE FÖRDERUNG

Das Land NRW will mit der direkten Förderung von Forstdienstleistungen den Privat- und Körperschaftswald in NRW weiter stärken. Die direkte Förderung wird über Sie, die Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse in NRW, umgesetzt.

Kernelemente der direkten Förderung:

- Sie können die Waldflächen Ihrer Mitglieder durch ein Dienstleistungsunternehmen Ihrer Wahl betreuen lassen. Wald und Holz NRW oder jedes entsprechend qualifizierte Dienstleistungsunternehmen kann diese Aufgabe übernehmen.
- Sie beauftragen dazu den Dienstleister im Rahmen einer Auftragsvergabe.
- Entgelte werden sich an Marktpreisen orientieren. Wir haben die Förderung so gestaltet, dass die forstliche Betreuung weiterhin besonders günstig erfolgen wird.
- Mit dem Projekt „waldbauernlotse“ unterstützen wir Sie umfassend und neutral. Das Unternehmen UNIQUE forestry and land use aus Freiburg gestaltet und unterstützt damit die Einführung der direkten Förderung.

Der „waldbauernlotse“ unterstützt Sie auf dem Weg zur direkten Förderung: www.waldbauernlotse.nrw



Waldbauernlotse informiert und unterstützt die Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse in NRW auf dem Weg zur Umsetzung der direkten Förderung.



Mit wenigen Schritten zur direkten Förderung



Wir unterstützen Sie:

Ihre Ansprechperson an den Regionalforstämtern finden Sie unter www.waldbauernlotse.nrw

oder kontaktieren Sie

Eva von Schönebeck und Maximilian Brandt

info@waldbauernlotse.nrw

Tel. 0761 208534-37

UNIQUE forestry and land use GmbH

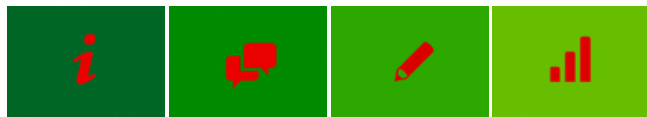
Schnewlinstraße 10

791098 Freiburg



FAHRPLAN

Über die folgenden vier Schritte gelangen Sie zur direkten Förderung:



- 1. Entscheidung herbeiführen** Sich informieren und entscheiden ist der erste Schritt auf dem Weg zur direkten Förderung. Dazu bietet Ihnen der „waldbauernlotse“ umfassende Informationen sowie persönliche Unterstützung.
- 2. Dienstleister gewinnen** Die Forstdienstleistungen müssen bestimmt, die Angebotsanforderung vorbereitet und ein Dienstleistungsunternehmen ausgewählt werden. Die notwendigen Vergabeunterlagen, wie z. B. Formulare und Vertragsmuster, haben wir für Sie anschaulich zusammengestellt.
- 3. Förderung beantragen** Parallel mit der Auswahl des Dienstleisters werden Sie eine Förderung beantragen. Hierfür haben wir alle relevanten Dokumente für Sie zusammengestellt. Beispieldokumente helfen Ihnen beim Ausfüllen der Anträge.
- 4. Erfolg messen** Es ist wichtig, dass Sie den Erfolg der Zusammenarbeit kontrollieren und auswerten können, um eine Entscheidung für die weitere Zusammenarbeit zu treffen. Für diesen Zweck haben wir nützliche Unterlagen für Sie erarbeitet.

Mehr Informationen sowie alle relevanten Dokumente zum Ablauf finden Sie unter: www.waldbauernlotse.nrw/dokumente/

GESPRÄCHS- UND INFORMATIONANGEBOTE

Wir informieren in mehreren **Veranstaltungs- und Workshoprunden über die direkte Förderung.**

- Die erste Veranstaltungsrunde fand im Oktober 2019 statt. Ziel war es, die Zusammenschlüsse über den Ablauf der Antragstellung und die notwendigen Vorarbeiten zu informieren.
- Für das 1. Halbjahr 2020 sind weitere Veranstaltungen in Form von Workshops geplant. Dort werden konkrete Hilfestellungen bei der Antragstellung angeboten.
- Weitere Veranstaltungen sind für das 2. Halbjahr 2020 und für das 1. Quartal 2021 geplant.

Weitere Veranstaltungs- und Workshoprunden

1. Halbjahr 2020:
Klärung Umsetzungsfragen. Austausch. Hilfestellung.

2. Halbjahr 2020 und 1. Quartal 2021:
Evaluation. Verstetigung. Ausblick.

Anstehende Termine und Orte der Workshops finden Sie unter: www.waldbauernlotse.nrw/veranstaltungen/

Noch Fragen? Weitere Informationen zum Ablauf und zu allen relevanten Unterlagen sowie ausführliche FAQs, also Antworten auf regelmäßig auftretende Fragen zur direkten Förderung, finden Sie auf: www.waldbauernlotse.nrw/faq/

Auf der Webseite finden Sie auch die **Ansprechperson Ihres Regionalforstamtes:** www.waldbauernlotse.nrw/ansprechpartner/

LOTSEN-MEINUNGEN

Die Freien Förster sind davon überzeugt, dass der nun einsetzende Wettbewerb die Qualität der Beförderungsdienstleistung aller Anbieter steigern wird.

Bernhard Heuer, Vorsitzender der Landesgruppe Nordrhein-Westfalen im Bundesverband Freiberuflicher Forstsachverständiger

Die Umstellung der Beförderung von indirekter auf direkte Förderung und der damit verbundene Aufwand sind eine große Herausforderung an das Ehrenamt der FBG. Wir werden sie meistern, um die unabhängige Beratung und Betreuung für unsere Mitglieder zu erhalten.

Heinrich-Theodor Venghaus, FBG Halle (Westfalen)

Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse müssen durch die direkte Förderung verstärkt die Interessen ihrer Mitglieder kennen und bündeln.

Friedrich Krächter, Fachgebietsleiter Privat- und Körperschaftswald, Regionalforstamt Soest-Sauerland

Die direkte Förderung ist ein wichtiger Baustein in Richtung starker Zusammenschlüsse.

Ferdinand Funke, 1. Stellvertretender Vorsitzender des Waldbauernverbandes NRW